

Abitur – Verliert der Abschluss den Anschluss?

Die Bedeutung des Schulabschlusses für Studium und Berufsausbildung

Zeit: Montag, 23. September 2019 | 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Sporthotel Grünberg | Am Tannenkopf 1 | 35305 Grünberg

Telefon: 0 64 01 / 8 02 -0 | www.sporthotel-gruenberg.de

» **W**as willst du mal werden, wenn du groß bist?«, war früher eine gängige Frage. Und Kinder wussten Bescheid. Viele hatten Träume, manche schon konkrete Vorstellungen. Meist waren es Ausbildungsberufe, die man kannte und die man ersehnte. Manch schulische Laufbahn wurde auf dieses Ziel abgestimmt. Wozu das Abitur machen, wenn man in der gleichen Zeit auch schon eine Berufsausbildung abschließen und entsprechendes Geld verdienen konnte?

Heute, wo Berufsvorstellungen zunehmend verblasen und zahlreiche Schulabgänger kaum noch konkrete Berufsziele haben, gilt der Grundsatz der möglichst vielen Optionen. In der Praxis heißt dies: Abitur. Mit keinem Abschluss lassen sich mehr Berufsfelder ansteuern und mit keinem anderen stehen dem Interessierten mehr Studiengänge zur Auswahl als mit diesem. Aber braucht es heute wirklich noch ein Abitur, um erfolgreich zu studieren? Es gibt doch längst andere Wege, wie eine große Boulevardzeitung vor Kurzem publizierte, um den Weg ins Studium anzutreten. 'Medizinstudium ohne Abitur' Dank Aufbau-, Hinführungs-, Auffri-



schungs- und sonstigen Kursen kein Traum. Oder?

Ausgehend von der aktuellen ESUS-Studie, wollen wir am diesjährigen Gymnasialtag die Entwicklungsperspektiven unterschiedlicher Bildungsabschlüsse untersuchen und prüfen, inwieweit der Trend zu höheren Abschlüssen tatsächlich die berufliche Anschlussfähigkeit gewährleistet. In Auseinandersetzung mit politischen Positionen, den Erfahrungen von Wirtschaftspraktikern und Universitäten wollen wir eine eigene Position diskutieren und erarbeiten.

Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die Anmeldung ist unter www.hphv.de/termin/gymnasialtag-des-hphv-2019/ möglich oder direkt über die Geschäftsstelle unter hphv@hphv.de

Anreisemöglichkeiten zum Tagungsort

mit der Bahn: zum Bahnhof Grünberg (Oberhess.)

mit dem Pkw: von Frankfurt: Bundesautobahn 5 Richtung Kassel, Abfahrt Reiskirchen, auf der Bundesstraße 49 Richtung Grünberg

von Hanau: Bundesautobahn 45 Richtung Siegen/Dortmund, Abfahrt Wölfersheim, auf der Bundesstraße 489 Richtung Hungen/Grünberg

von Kassel/Alsfeld: Bundesautobahn 5 Richtung Frankfurt, Abfahrt Homberg-Ohm, Richtung Grünberg

Parkmöglichkeiten sind vorhanden.